

Sure 59:Exodus (Al-Hashr)

Anzahl der Verse in der Sure=24
Die Reihenfolge der Offenbarung=101

- [59:0] Im Namen Gottes, des Allergnädigsten,des Barmherzigsten
- [59:1] **GOTT** am Glorifizieren ist alles in den Himmeln und auf der Erde, und Er ist der Allmächtige, der Weiseste.

Gott Verteidigt die Gläubigen

- [59:2] Er ist der Eine, der jene, die nicht glaubten unter den Leuten der Schrift aus ihren Heimen in einem Massenexodus vertrieb. Ihr hättet nie gedacht, dass sie gehen würden, und sie dachten, dass ihre Vorbereitungen sie vor **GOTT** schützen würden. Doch dann kam **GOTT** zu ihnen, von wo sie es nie erwartet hätten, und warf Terror in ihre Herzen. So verließen sie ihre Häuser aus eigenen Stücken, zusätzlich unter dem Druck der Gläubigen. Ihr solltet aus diesem lernen, o ihr, die sehen könnt.
- [59:3] Hätte **GOTT** sie nicht zum Gehen gezwungen, hätte Er ihnen in diesem Leben vergolten (noch schlimmer als sie zum Gehen zu zwingen). Im Jenseits wird Er sie der Strafe der Hölle übergeben.
- [59:4] Dies ist, weil sie gegen **GOTT** und dem Botschafter opponiert haben. Für jene, die gegen **GOTT** und Seinen Botschafter opponieren, **GOTT** ist der Strengste beim Durchführen der Strafe.
- [59:5] Ob ihr ein Baum abhackt oder ihn an dessen Stamm lasst, steht im Einklang mit dem Willen **GOTTES**. Er wird gewiss die Frevler demütigen.
- [59:6] Was immer **GOTT** auch Seinem Botschafter zurückerstattete, war nicht das Resultat eurer Kriegsbemühungen, ob ihr nun auf Pferden oder zu Fuß gekämpft habt.**GOTT** ist der Eine, der Seine Botschafter gegen wen auch immer Er will aussendet. **GOTT** ist Allmächtig.

Die Kriegsbeute

- [59:7] Was auch immer **GOTT** Seinem Botschafter von den (besiegten) Gemeinschaften zurückerstattete, soll an **GOTT** und Seinen Botschafter (in Form einer Spende) gehen. Ihr sollt sie den Verwandten, den Waisen, den Armen und dem reisenden Fremden geben. Somit wird es nicht von den Starken unter euch monopolisiert bleiben. Ihr könnt die euch von dem Botschafter gegebenen Beute behalten, nehmt jedoch nicht das, was er euch zu nehmen untersagt. Ihr sollt **GOTT** verehren. **GOTT** ist streng beim Durchführen der Strafe.
- [59:8] (Ihr sollt) den Bedürftigen, die eingewandert sind (abgeben). Sie wurden aus ihren Heimen vertrieben und ihres Eigentums beraubt, weil sie **GOTTES** Gunst und Wohlgefallen erlangen wollten und weil sie **GOTT** und Seinen Botschafter unterstützen. Sie sind die Wahrhaften.
- [59:9] Was jene betrifft, die ihnen ein Heim und eine Zuflucht zur Verfügung stellten, und vor ihnen gläubige waren, sie lieben diejenigen, die zu ihnen einwandert sind, und finden in ihren Herzen kein Bedenken, um ihnen zu helfen.Vielmehr geben sie ihnen bereitwillig Priorität über sich selbst, selbst wenn sie selber das benötigen, was sie weggeben. In der Tat, jene, die ihren natürlichen Geiz überwinden, sind die Erfolgreichen.
- [59:10] Jene, die nach ihnen gläubige wurden, sagen: „Unser Herr, vergib uns und unseren Brüdern, die uns im Glauben vorausgingen, und bewahre unsere Herzen davor, jeglichen Hass gegenüber jene zu hegen, die geglaubt haben. Unser Herr, Du bist Mitfühlend, der Barmherzigste“.
- [59:11] Hast du diejenigen beachtet, die mit Heuchelei geplagt sind und wie sie zu ihren Begleitern unter den Leuten der Schrift, die ungläubig sind, sagen: „Wenn ihr vertrieben werdet, werden wir mit euch weggehen und werden niemals jemandem gehorchen, der gegen euch angeht. Wenn jemand gegen euch kämpft, werden wir an eurer Seite kämpfen“. **GOTT** bezeugt, dass sie Lügner sind.
- [59:12] Vielmehr, wenn sie vertrieben worden wären, wären sie nicht mit ihnen weggegangen, und wenn irgendeiner sie bekämpft hätte, hätten sie sie nicht unterstützt. Selbst wenn sie sie unterstützt hätten, wären sie umgedreht und geflohen. Sie können nie gewinnen.
- [59:13] In der Tat erzielst du mehr Schrecken in ihre Herzen als ihre Furcht vor **GOTT**. Dies ist, weil sie Menschen sind, die nicht verstehen.
- [59:14] Sie kommen nicht zusammen, um dich zu bekämpfen, es sei denn, sie sind in gut geschützten Gebäuden oder hinter Mauern. Ihre Macht erscheint ihnen untereinander beträchtlich zu sein. Du würdest denken, sie seien vereint, während ihre Herzen in Wirklichkeit gespalten sind. Dies ist, weil sie Menschen sind, die nicht verstehen.

- [59:15] Ihr Schicksal ist dasselbe wie das ihresgleichen, die ihnen vorausgingen. Sie erlitten die Folgen ihrer Entscheidungen. Sie haben sich eine schmerzliche Strafe zugezogen.
- [59:16] Sie sind wie der Teufel, er sagt zu dem Menschen: „Glaub nicht“, dann, sobald er nicht glaubt, sagt er: „Ich will nichts mit dir zu tun haben. Ich fürchte **GOTT**, den Herr des Universums“.
- [59:17] Das Schicksal von beiden ist das Höllenfeuer, worin sie für immer bleiben. Dies ist die Vergeltung für die Übertreter.
- [59:18] O ihr, die glaubt, ihr sollt **GOTT** verehren, und lasst jede Seele das anschauen, was sie für morgen vorausgeschickt hat. Ihr sollt **GOTT** verehren; **GOTT** ist Sich allem vollkommen Bewusst, was ihr tut.
- [59:19] Seid nicht wie jene, die **GOTT** vergaßen, darum ließ Er sie sich selbst vergessen. Diese sind die Boshaften.
- [59:20] Nicht gleich sind die Bewohner des Höllenfeuers und die Bewohner des Paradieses; die Bewohner des Paradieses sind die Gewinner.

Die Größe des Koran

- [59:21] Wenn wir diesen Koran einem Berg offenbart hätten, würdest du ihn aus Ehrfurcht vor **GOTT** beben, bröckeln sehen. Wir nennen diese Beispiele für die Menschen, auf dass sie nachdenken.

Gott

- [59:22] Er ist der Eine **GOTT**; es gibt keinen anderen gott neben Ihm. Der Wissende aller Geheimnisse und Preisgebungen. Er ist der Gnädigste, der Barmherzigste.
- [59:23] Er ist der Eine **GOTT**; es gibt keinen anderen gott neben Ihm. Der König, der Heiligste, der Frieden, der Vertrauenswürdigste, der Allwaltende, der Allmächtige, der Mächtigste, der Würdigste. Gepriesen sei **GOTT**; weit über dem, als einen Partner zu haben.
- [59:24] Er ist der Eine **GOTT**; der Schöpfer, der Initiator, der Designer. Ihm gehören die schönsten Namen. Ihn am Preisen ist jeder in den Himmeln und auf der Erde. Er ist der Allmächtige, der Weiseste.